BEDIENUNGSANLEITUNG



DRIVE SIEGENIA Zutrittskontrollsysteme

IO-Modul IO-Modul smart

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme

SIEGENIA Zutrittskontrollsysteme

IO-Modul/IO-Modul smart

Inhalt

1	ZU DIESER DOKUMENTATION4						
1.1	Anleitung lesen 4						
1.2	Hersteller 4						
1.3	Zielgruppe 4						
1.4	Verwendete Symbole 4						
1.5	Maßangaben 4						
1.6	Sonstige Darstellungen 4						
2	SICHERHEIT5						
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5						
2.2	Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch 5						
2.3	Voraussetzungen an die Zielgruppe 5						
2.4	Produkt nicht verändern 5						
2.5	Warnhinweise 5						
3	PRODUKTDATEN6						
3.1	Lieferumfang6						
3.2	Aufbau						
3.3	Funktionsweise7						
3.3.1	IO-Modul7						
3.3.2	IO-Modul smart7						
3.4	Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/						
	IO-Modul smart in Kombination mit						
	GENIUS A/B8						
3.4.1	Menüstruktur IO-Modul/ IO-Modul smart 8						
3.4.2	Begriffserklärung9						
3.4.3	Lautstärke Summer 9						
3.4.4	Funktionen Schaltrelais Out 1 10						
3.4.5	Funktionen Schaltrelais Out 2 10						
3.4.6	Funktionen Schaltrelais Out 3 11						
3.4.7	Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen 11						
3.4.8	Funktionen für In 1 12						
3.4.9	Funktionen für In 2 12						
3.4.10	Gerätedienste13						
3.4.11	Systemdienste 13						
3.4.12	WLAN (nur bei IO-Modul smart) 13						
3.5	Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/						
	IO-Modul smart in Kombination mit						
	A-Öffner 14						
3.5.1	Menüstruktur IO-Modul/ IO-Modul smart 14						
3.5.2	Lautstärke Summer 15						
3.5.3	Funktionen Schaltrelais Out 1						
3.5.4	Funktionen Schaltrelais Out 2 15						
3.5.5	Funktionen Schaltrelais Out 3 16						
3.5.6	Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen 16						
3.5.7	Funktionen für In 1 16						
3.5.8	Funktionen für In 2 17						
3.5.9	Gerätedienste 17						
3.5.10	Systemdienste 17						
3.5.11	WLAN (nur bei IO-Modul smart) 18						

3.6	Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/
	Fremdsystemen 19
3.6.1	Menüstruktur IO-Modul/ IO-Modul smart, 20
3.6.2	Lautstärke Summer
3.6.3	Funktionen Schaltrelais Out 1
3.6.4	Funktionen Schaltrelais Out 2
3.6.5	Funktionen Schaltrelais Out 3 22
3.6.6	Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen 22
3.6.7	Funktionen für In 1 23
3.6.8	Funktionen für In 2 23
3.6.9	Gerätedienste 24
3.6.10	Systemdienste 24
3.6.11	WLAN (nur bei IO-Modul smart) 24
3.7	Technische Daten 25
3.7.1	IO-Modul25
3.7.2	IO-Modul smart 25
3.8	Zubehör 25
3.8.1	Ersatzteile 25
4	INBETRIEBNAHME26
4.1	SIEGENIA Comfort App installieren
4.2	IO-Modul smart ins Heim WLAN einbinden 26
4.3	IO-Modul smart im Standalone-Modus 27
5	BEDIENUNG28
5.1	Einstellungen am IO-Modul/ IO-Modul smart
	vornehmen28
5.2	Auf Werkseinstellung zurücksetzen 30
6	WARTUNG UND PFLEGE31
7	FEHLERBEHEBUNG31
8	ENTSORGUNG31
9	EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ZUR
	CE-KENNZEICHNUNG32

1 Zu dieser Dokumentation

1.1 Anleitung lesen

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit den Montagearbeiten beginnen. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel 2 "Sicherheit", um Personengefährdung oder Störungen zu vermeiden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des IO-Moduls/IO-Moduls smart und muss dem Fachpersonal jederzeit zugänglich sein.

1.2 Hersteller

KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG Ein Unternehmen der SIEGENIA GRUPPE Siemensstraße 10 42551 Velbert

Tel.: +49 2051 278-0 Fax: +49 2051 278-167 E-Mail: info@kfv.de

Im Falle von Reklamation oder Service wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner.

1.3 Zielgruppe

Diese Dokumentation richtet sich an den Endanwender.

1.4 Verwendete Symbole

Folgende Piktogramme werden in diesem Dokument verwendet:

	Allgemeines Warnzeichen			
	Nützliche Information oder Ratschlag			
I	An der entsprechenden Stelle in der Anleitung weiterlesen			

Folgende Symbole für die LEDs werden in diesem Dokument vewendet:

0	LED aus			
	LED leuchtet			
-``	LED blinkt			
	LED blinkt abwechselnd in den ange- zeigten Farben			

1.5 Maßangaben

Alle Maße sind in mm angegeben.

1.6 Sonstige Darstellungen

Die Schriftzeichen in dieser Anleitung haben folgende Bedeutung:

- Texte, die dieser Markierung folgen, sind Aufzählungen.
- Texte, die dieser Markierung folgen, sind untergeordnete Aufzählungen.
- ► Texte, die dieser Markierung folgen, sind Handlungsanweisungen, die in vorgegebener Reihenfolge ausgeführt werden müssen.

Querverweise

() Ein Querverweis im Fließtext steht in Klammern.



2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das IO-Modul/IO-Modul smart dient als Schnittstelle für elektromechanische Ver- und Entriegelungssysteme (z. B. A-Öffner, GENIUS A und GENIUS B/Panik) und als Schaltmodul für die SIEGENIA-Zutrittskontrollsysteme zur analogen Ansteuerung von Fremdantrieben.
- Das IO-Modul ist zum Einsatz in Innenräumen (IP20) mit einer Raumtemperatur von 0°C bis 45°C bestimmt und wird entweder in geeignete Unterputzdosen oder Aufputz in zugelassenen Abzweigdosen montiert.
- Die Montage und Elektroinstallation muss gemäß der Montageanleitung durchgeführt werden.
- Das IO-Modul/IO-Modul smart nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- Eine Reparatur des IO-Moduls/IO-Modul smarts ist nicht zulässig. Im Fehlerfall muss das IO-Modul/ IO-Modul smart ersetzt werden.

2.2 Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das IO-Modul smart darf nicht in einem Metallgehäuse eingebaut werden, da dies zu einer Abschirmung des WLAN-Signals führt.
- Das IO-Modul/IO-Modul smart darf nicht bei Luftfeuchtigkeiten > 80 % verwendet werden. Der Einsatz in Schwimmbädern und/oder Feuchträumen ist nicht gestattet. Die Luft darf nicht kondensieren.
- Bei allen Arbeiten am 230 V-Wechselstromnetz die aktuellen VDE-Bestimmungen (z. B. VDE 0100) sowie entsprechende länderspezifische Vorschriften einhalten.
- Bei bauseitiger Verlegung des Netzanschlusskabels allpolige Sicherheitstrennung herstellen.
- Jegliche Veränderungen an dem IO-Modul sind nicht zulässig.
- Falsche Verdrahtung kann zur Zerstörung der Elektronik führen.

2.3 Voraussetzungen an die Zielgruppe

Die folgenden Benutzer dürfen das Produkt nur dann bedienen, wenn sie die Gefahren im Umgang mit dem Produkt verstanden haben oder wenn sie bei der Bedienung beaufsichtigt werden:

- Kinder
- Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten
- Personen mit Mangel an Erfahrung und Wissen

2.4 Produkt nicht verändern

🛕 WARNUNG

Produkt nicht verändern!

• Jegliche Veränderungen an dem IO-Modul/ IO-Modul smart und den daran angeschlossenen elektromechanischen Komponenten sind nicht zulässig.

2.5 Warnhinweise

🛕 GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

Offen liegende elektrische Komponenten

• Arbeiten am 230 V-Netz dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften ausgeführt werden.



Bei energieführenden Leitungen, die parallel zu Datenleitungen (ISDN, DSL, etc.) geführt werden, kann es zu Beeinträchtigungen z. B. bei der Geschwindigkeit der Datenübertragung kommen.

3 Produktdaten

3.1 Lieferumfang



Pos.	Benennung	Stück
1	IO-Modul/ IO-Modul smart	1
2	Terminierungsstecker	1

3.2 Aufbau



Position	Bezeichnung
1	12pol. Anschlussklemmleiste für Ein- und Ausgänge und 24 V DC
2	Status LED
3	Menü LED
4	WLAN LED (nur bei IO-Modul smart) leuchtet blau: WLAN aktiv blinkt blau: aktiver Datenaustausch via WLAN
5	Anschlussbuchsen für SI-BUS-Verbindung
6	Taster für Menüführung

6/34



3.3 Funktionsweise

3.3.1 IO-Modul

- Funktionserweiterung der elektromechanischen KFV Mehrfachverriegelungen (Slave-Funktion)
- Steuerung von Fremdantrieben z. B. Garagentorantriebe (Master-Funktion) in Kombination mit den SIEGENIA Zutrittskontrollsystemen (kurz: SIEGENIA ZKS)
- Drei potentialfreie Ausgangskontakte
- Zwei potentialfreie Eingangskontakte:
 z. B. für bauseitige Gegensprechanlage und für Tag-/ Nacht-Umschaltung durch Zeitschaltuhr
- Kommunikation via SI-BUS
- Sichere verschlüsselte Kommunikation durch AES 128 Bit
- Update-Möglichkeit über SI-BUS*
- * bei Online-Zugang über einen internetfähigen WLAN-Router

3.3.2 IO-Modul smart

- Erweiterung der WLAN-f\u00e4higen Steuerung von elektromechanischen KFV Mehrfachverriegelungen via SIEGENIA Comfort App (kostenlos erh\u00e4ltlich \u00fcber Google Play-Store oder Apple App-Store)
- Funktionserweiterung von elektromechanischen KFV Mehrfachverriegelungen (Slave-Funktion)
- Steuerung von Fremdantrieben z. B. Garagentorantriebe via SIEGENIA Comfort App (Master-Funktion)
- Drei potentialfreie Ausgangskontakte
- Zwei potentialfreie Eingangskontakte: z. B. für bauseitige Gegensprechanlage und für Tag-/ Nacht-Umschaltung durch Zeitschaltuhr
- Online-Fernzugriff über REMOTE-Zugang*
- Online-Benutzerverwaltung*
- Online PUSH-Benachrichtigung*
- Kommunikation via SI-BUS
- Sichere verschlüsselte Kommunikation durch AES 128 Bit
- Update-Möglichkeit über WLAN-Chip*
- * bei Online-Zugang über einen internetfähigen WLAN-Router

3.4 Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/ IO-Modul smart in Kombination mit GENIUS A/B







Das Menü "Systemdienste" ist bis 10 Minuten nach Systemstart aufrufbar. Das Menü "WLAN" ist bis 5 Minuten nach Systemstart aufrufbar



3.4.2 Begriffserklärung

Funktion	Beschreibung
Tür auf/zu	Türflügel geöffnet/geschlossen
Entriegelt/Verriegelt	Die Verriegelungselemente (Riegel, Bolzen, Schwenkhaken) sind eingefahren/ausgefahren.
Tag- / Nachtbetrieb	Im Tagbetrieb wird die Tür nur in Fallenfunktion genutzt, beim Schließen der Tür wird nicht verriegelt. Diese Betriebsart empfiehlt sich für stark frequentierte Türen. In Kombination mit einer optionalen Tagesfalle ist der Zutritt ohne Autorisierung möglich. Im Nachtbetrieb wird die Tür nach jedem Schließen vollständig verriegelt. Diese Betriebsart empfiehlt sich für normal frequentierte Türen, z. B. in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Falle in Wechselfunktion	Beim Entriegelungsvorgang wird die Falle in das Schlossgehäuse gezogen.
Öffnen	Öffnen = Standard Klemme 4: Der Eingang verhält sich genauso wie der Eingang an Klemme 4 der Genius. D. h., ein Impuls startet den Öffnungsvorgang. Ein Dauersignal zieht dauerhaft die Falle in die Wechselfunktion
Öffnungsimpuls	Ein Daueröffnungssignal an Klemme 4 wird intern wie ein Impuls behandelt. D. h., obwohl das Signal immer noch an Klemme 4 anliegt, wird wieder verriegelt und die Falle freigegeben. Das entspricht einem Öffnungsimpuls an Klemme 4 von 1 s.
Silent-Mode	Der Motor der GENIUS läuft langsamer und dadurch leiser.

3.4.3 Lautstärke Summer

Der Summer dient der akustischen Rückmeldung bei der Menübedienung bzw. bei einer Fehlfunktion. Die Lautstärke der Rückmeldung des Öffnungsvorgangs ist in fünf Stufen von 0 % bis 100 % einstellbar. Die Lautstärke der Rückmeldung einer Fehlfunktion ist fest voreingestellt.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Beschreibung
	-\-	Magenta/Weiß	Lautstärke: 100 %
Magenta		Magenta/aus	Lautstärke: 75 %
		Magenta/Orange	Lautstärke: 50 %*
	-)	Magenta/Rot	Lautstärke: 25 %
		Magenta/Türkis	Lautstärke: 0 %

3.4.4 Funktionen Schaltrelais Out 1

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
Gelb	-\	Gelb/Weiß	A*	Tür zu und verriegelt*
		Gelb/aus	В	Tagbetrieb = Tür zu Nachtbetrieb = Tür zu und verriegelt
	-)	Gelb/Orange	с	Falle in Wechselfunktion
	-\.	Gelb/Rot	D	 Aktiver Fehler (Wechsel-Impuls 0,25 SekTaktung) Falle gezogen oder Mehrfachverriegelung befindet sich im Ver- bzw. Entriegelungsvorgang (Wechsel-Impuls 0,50 SekTaktung) Verriegelt (Rückmeldung inaktiv) Nicht verriegelt (Rückmeldung aktiv)
	-)	Gelb/Türkis	E	Entriegelt
		Gelb/Violett	F	Kein aktiver Fehler vorhanden

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.4.5 Funktionen Schaltrelais Out 2

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
Hellgrün		Hellgrün/Weiß	G	Entriegelt
		Hellgrün/aus	Н*	Tür auf / zu*
		Hellgrün/Orange	В	Tagbetrieb = Tür zu Nachtbetrieb = Tür zu und verriegelt
		Hellgrün/Rot	С	Falle in Wechselfunktion
	-`—	Hellgrün/Türkis	F	Kein aktiver Fehler vorhanden
	-)	Hellgrün/Violett	I	Spannung EIN



LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
Dunkelblau	-\.	Dunkelblau/Weiß	G	Tür verriegelt / entriegelt
		Dunkelblau/aus	Н	Tür auf / zu
		Dunkelblau/Orange	В	Tagbetrieb = Tür zu Nachtbetrieb = Tür zu und verriegelt
		Dunkelblau/Rot	С*	Falle in Wechselfunktion*
		Dunkelblau/Türkis	F	Kein aktiver Fehler vorhanden
		Dunkelblau/Violett	I	Spannung EIN

3.4.6 Funktionen Schaltrelais Out 3

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.4.7 Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen

Die Schaltart "Schließer" oder "Öffner" für Out 1 bis 3 wird über diesen Menüpunkt konfiguriert.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Befehl
	Orange/Weiß	Schließer*
Orange	- , Orange/aus	Öffner

3.4.8 Funktionen für In 1

Der potentialfreie Eingangskontakt In 1 kann z. B. für eine bauseitige Gegensprechanlage oder für die Tag-/ Nacht-Umschaltung durch eine Zeitschaltuhr konfiguriert werden.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
		Vanille/Weiß	1*	Umschaltung Tag-/ Nachtbetrieb*
		Vanille/aus	2	Öffnen
		Vanille/Orange	3	Öffnungsimpuls
\bigcirc		Vanille/Rot	4	Kombi Tag/Nacht/Öffnungsvorgang Impuls
Vanille	-\.	Vanille/Türkis	5	Alarmrückmeldung (scharf/unscharf) Öffnungsimpuls
		Vanille/Violett	6	Silent-Mode

*Fett kursiv = Werkseinstellung

3.4.9 Funktionen für In 2

Der potentialfreie Eingangskontakt In 2 kann z. B. für eine bauseitige Gegensprechanlage und für die Tag-/ Nacht-Umschaltung durch eine Zeitschaltuhr konfiguriert werden.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
		Dunkelgrün/Weiß	1	Umschaltung Tag-/ Nachtbetrieb
Dunkelgrün		Dunkelgrün/aus	2*	Öffnen*
		Dunkelgrün/Orange	3	Öffnungsimpuls
		Dunkelgrün/Rot	4	Kombi Tag-/Nacht/Öffnungsvorgang Impuls
		Dunkelgrün/Türkis	5	Alarmrückmeldung (scharf/unscharf) Öffnungsimpuls
		Dunkelgrün/Violett	6	Silent-Mode

*Fett kursiv = Werkseinstellung



3.4.10 Gerätedienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Befehl
	-),	Hellblau/Weiß	Gerät neu starten
	-)	Hellblau/aus	auf Standardeinstellungen zurücksetzen
Hellblau		Hellblau/Orange	SW-Version

3.4.11 Systemdienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechseln in I	de LED-Farben Ebene 2	Befehl
	-冲	Hellrot/Weiß	Geräte koppeln
Hellrot		Hellrot/aus	Geräte trennen
	-`—	Hellrot/Orange	Zutrittskontrolleinheit entsperren
		Hellrot/Rot	auf Werkseinstellungen zurücksetzen
		Hellrot/Türkis	WLAN einschalten (nur bei IO-Modul smart)
		Hellrot/Violett	WLAN ausschalten (nur bei IO-Modul smart)

3.4.12 WLAN (nur bei IO-Modul smart)

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Befehl
		Rot/Weiß	WLAN zurücksetzen
Rot		Rot/aus	WPS- Modus

3.5 Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/ IO-Modul smart in Kombination mit A-Öffner



3.5.1 Menüstruktur IO-Modul/ IO-Modul smart



Einige Menüpunkte unter "Systemdienste" und "WLAN" können nur bei einem im SI-BUS-System eingebundenen WLAN-fähigem Gerät (z. B. IO-Modul smart, SIEGENIA ZKS) ausgeführt werden. Die Menüpunkte sind immer sichtbar und es erscheint keine Fehlermeldung, wenn die Funktion nicht ausführbar ist.

Das Menü "Systemdienste" ist bis 10 Minuten nach Systemstart aufrufbar. Das Menü "WLAN" ist bis 5 Minuten nach Systemstart aufrufbar



3.5.2 Lautstärke Summer

Der Summer dient der akustischen Rückmeldung bei der Menübedienung bzw. bei einer Fehlfunktion. Die Lautstärke der Rückmeldung des Öffnungsvorgangs ist in fünf Stufen von 0 % bis 100 % einstellbar. Die Lautstärke der Rückmeldung einer Fehlfunktion ist fest voreingestellt.

LED-Farbe in Ebene 1	wechsel ir	Inde LED-Farben n Ebene 2	Beschreibung
		Magenta/Weiß	Lautstärke: 100 %
		Magenta/aus	Lautstärke: 75 %
Magenta		Magenta/Orange	Lautstärke: 50 %*
		Magenta/Rot	Lautstärke: 25 %
		Magenta/Türkis	Lautstärke: 0 %

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.5.3 Funktionen Schaltrelais Out 1

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
	-\.	Gelb/Weiß	J*	Öffnungsanfrage*
		Gelb/aus	I	Spannung EIN
Gelb		Gelb/Orange	F	Kein aktiver Fehler vorhanden

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.5.4 Funktionen Schaltrelais Out 2

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
	-)	Hellgrün/Weiß	J	Öffnungsanfrage
		Hellgrün/aus	<i>I*</i>	Spannung EIN*
Hellgrün	-)	Hellgrün/Orange	F	Kein aktiver Fehler vorhanden

3.5.5 Funktionen Schaltrelais Out 3

	LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
(-\-	Dunkelblau/Weiß	J	Öffnungsanfrage
			Dunkelblau/aus	I	Spannung EIN
	Dunkelblau	-)	Dunkelblau/Orange	F*	Kein aktiver Fehler vorhanden*

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.5.6 Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen

Die Schaltart "Schließer" oder "Öffner" für Out 1 bis 3 wird über diesen Menüpunkt konfiguriert.

LED-Farbe in Ebene 1	wechse	elnde LED-Farben in Ebene 2	Befehl
	-)	Orange/Weiß	Schließer*
Orange		Orange/aus	Öffner

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.5.7 Funktionen für In 1

Der potentialfreie Eingangskontakt In 1 kann z. B. für eine bauseitige Gegensprechanlage oder für die Tag-/ Nacht-Umschaltung durch eine Zeitschaltuhr konfiguriert werden.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
	-冲-	Vanille/Weiß	2*	Öffnen*
Vanille	-).	Vanille/aus	3	Öffnungsimpuls

*Fett kursiv = Werkseinstellung



3.5.8 Funktionen für In 2

Der potentialfreie Eingangskontakt In 2 kann z. B. für eine bauseitige Gegensprechanlage und für die Tag-/ Nacht-Umschaltung durch eine Zeitschaltuhr konfiguriert werden.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
	-``	Dunkelgrün/Weiß	2	Öffnen
Dunkelgrün	-)	Dunkelgrün/aus	3*	Öffnungsimpuls*

*Fett kursiv = Werkseinstellung

3.5.9 Gerätedienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Befehl
	- Hellblau/Weiß	Gerät neu starten
Hellblau	- Hellblau/aus	auf Standardeinstellungen zurücksetzen
	- Hellblau/Orange	SW-Version

3.5.10 Systemdienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Befehl
Hellrot	-冲-	Hellrot/Weiß	Geräte koppeln
		Hellrot/aus	Geräte trennen
	-)	Hellrot/Orange	Zutrittskontrolleinheit entsperren
	-\.	Hellrot/Rot	auf Werkseinstellungen zurücksetzen
	-)	Hellrot/Türkis	WLAN einschalten (nur bei IO-Modul smart)
		Hellrot/Violett	WLAN ausschalten (nur bei IO-Modul smart)

3.5.11 WLAN (nur bei IO-Modul smart)

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Befehl
	Rot/W	eiß	WLAN zurücksetzen
Rot	Rot/au	S	WPS- Modus



3.6 Einstellmöglichkeiten am IO-Modul/ IO-Modul smart in Kombination mit Fremdsystemen





3.6.1 Menüstruktur IO-Modul/ IO-Modul smart

3.6.2 Lautstärke Summer

Der Summer dient der akustischen Rückmeldung bei der Menübedienung bzw. bei einer Fehlfunktion. Die Lautstärke der Rückmeldung des Öffnungsvorgangs ist in fünf Stufen von 0 % bis 100 % einstellbar. Die Lautstärke der Rückmeldung einer Fehlfunktion ist fest voreingestellt.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Beschreibung
Magenta		Magenta/Weiß	Lautstärke: 100 %
		Magenta/aus	Lautstärke: 75 %
		Magenta/Orange	Lautstärke: 50 %*
		Magenta/Rot	Lautstärke: 25 %
		Magenta/Türkis	Lautstärke: 0 %



3.6.3 Funktionen Schaltrelais Out 1

Das Relais Out 1 schaltet wenn IN 1 oder IN 2 einen Impuls erhalten (z. B. von einem Taster o. ä.).

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Funktion	Beschreibung
Gelb	- Gelb/Weiß	К*	Schaltet für 1 Sekunde*
	- Gelb/aus	L	Schaltet für 3 Sekunden
	- Gelb/Orange	М	Schaltet für 6 Sekunden
	- Gelb/Rot	N	Dauerauf
	- Gelb/Türkis	0	Deaktiviert

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.6.4 Funktionen Schaltrelais Out 2

Das Relais Out 2 schaltet wenn IN 1 oder IN 2 einen Impuls erhalten (z. B. von einem Taster o. ä.).

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Funktion	Beschreibung
Hellgrün	- Hellgrün/Weiß	к	Schaltet für 1 Sekunde
	- Hellgrün/aus	L*	Schaltet für 3 Sekunden*
	- Hellgrün/Orange	М	Schaltet für 6 Sekunden
	- Hellgrün/Rot	N	Dauerauf
	- Hellgrün/Türkis	0	Deaktiviert

3.6.5 Funktionen Schaltrelais Out 3

Das Relais Out 3 schaltet wenn IN 1 oder IN 2 einen Impuls erhalten (z. B. von einem Taster o. ä.).

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Funktion	Beschreibung
Dunkelblau	- Dunkelblau/Weiß	к	Schaltet für 1 Sekunde
	- Dunkelblau/aus	L	Schaltet für 3 Sekunden
	- Dunkelblau/Orange	М*	Schaltet für 6 Sekunden*
	- Dunkelblau/Rot	N	Dauerauf
	- Dunkelblau/Türkis	0	Deaktiviert

*Fett kursiv = Standardeinstellung

3.6.6 Schaltart für Out 1 bis 3 einstellen

Die Schaltart "Schließer" oder "Öffner" für Out 1 bis 3 wird über diesen Menüpunkt konfiguriert.

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Befehl
	- Orange/Weiß	Schließer*
Orange	- Orange/aus	Öffner

3.6.7 Funktionen für In 1

Der Eingang IN 1 erhält einen Impuls (z. B. einen Taster) um OUT 1 bis 3 zu schalten).

LED-Farbe in Ebene 1	wechse i	Inde LED-Farben n Ebene 2	Funktion	Beschreibung
Vanille	-Ŏ-	Vanille/Weiß	7	Schaltet OUT 1
		Vanille/aus	8	Schaltet OUT 2
	-`—	Vanille/Orange	9	Schaltet OUT 3
	-`—	Vanille/Rot	10*	Schaltet OUT 1+2*
	-`—	Vanille/Türkis	11	Schaltet OUT 2+3
	-`́́́́́,-	Vanille/Violett	12	Schaltet OUT 1+2+3

*Fett kursiv = Werkseinstellung

3.6.8 Funktionen für In 2

Der Eingang IN 2 erhält einen Impuls (z. B. einen Taster) um OUT 1 bis 3 zu schalten

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Funktion	Beschreibung
Dunkelgrün	-``¢	Dunkelgrün/Weiß	7	Schaltet OUT 1
		Dunkelgrün/aus	8	Schaltet OUT 2
		Dunkelgrün/Orange	9*	Schaltet OUT 3*
		Dunkelgrün/Rot	10	Schaltet OUT 1+2
	-``.	Dunkelgrün/Türkis	11	Schaltet OUT 2+3
		Dunkelgrün/Violett	12	Schaltet OUT 1+2+3

*Fett kursiv = Werkseinstellung

3.6.9 Gerätedienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2	Befehl
	- Hellblau/Weiß	Gerät neu starten
	- Hellblau/aus	auf Standardeinstellungen zurücksetzen
Tenblau	- Hellblau/Orange	SW-Version

3.6.10 Systemdienste

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Farben in Ebene 2		Befehl
Hellrot		Hellrot/Weiß	Geräte koppeln
		Hellrot/aus	Geräte trennen
		Hellrot/Orange	Zutrittskontrolleinheit entsperren
		Hellrot/Rot	auf Werkseinstellungen zurücksetzen
		Hellrot/Türkis	WLAN einschalten (nur bei IO-Modul smart)
		Hellrot/Violett	WLAN ausschalten (nur bei IO-Modul smart)

3.6.11 WLAN (nur bei IO-Modul smart)

LED-Farbe in Ebene 1	wechselnde LED-Far in Ebene 2	en Befehl
	Rot/Weiß	WLAN zurücksetzen
Rot	Rot/aus	WPS- Modus



3.7 Technische Daten

3.7.1 IO-Modul

Bezeichnung	Daten	
Versorgungsspannung 19 V DC bis 32 V DC		
Leistungsaufnahme 1,2 W		
Schutzklasse	Ш	
Schutzart	IP20 (mit angeschlossenem Stecker)	
Betriebstemperaturbereich	0° C bis 45° C	
Schaltstrom Output max.	< 1000 mA	
Schaltspannung Output	24 V DC	

3.7.2 IO-Modul smart

Bezeichnung	Daten	
WLAN Funkfrequenz (optional)	802.11 b/g/n, 2,4 GHz, 150MBps	
Versorgungsspannung	19 V DC bis 32 V DC	
Leistungsaufnahme	1,2 W	
Schutzklasse	Ш	
Schutzart	IP20 (mit angeschlossenem Stecker)	
Betriebstemperaturbereich	0° C bis 45° C	
Schaltstrom Output max.	< 1000 mA	
Schaltspannung Output 24 V DC		

3.8 Zubehör

3.8.1 Ersatzteile

Bezeichnung	Bestellnummer	Kurztext
Terminierungsstecker	3513133	ZEM SE400SBTS

4 Inbetriebnahme

4.1 SIEGENIA Comfort App installieren

 SIEGENIA Comfort App auf einem Mobilgerät installieren (z. B. Smartphone oder Tablet). Die SIEGENIA Comfort App finden Sie zum kostenlosen Download in Ihrem App Store:



4.2 IO-Modul smart ins Heim WLAN einbinden

- Mobilgeräte »Einstellungen« öffnen.
- Das gekoppelte IO-Modul smart als aktives WLAN-Netzwerk auswählen.



Das Mobilgerät verbindet sich automatisch mit dem WLAN des gekoppelten IO-Modul smart.

- ► SIEGENIA Comfort App öffnen
- Beim Öffnen erscheint folgendes Auswahlfeld



 IO-Modul smart »ACS xxxxx« auswählen

	ACS xxxxxx	ţ

 Erstkonfiguration durchführen »Ja«

> Möchten Sie jetzt die Erstkonfiguration für das Gerät durchführen? Ja

Erstkonfiguration

Benutzer admin eingeben, Passwort 0000 eingeben.

admin 0000 Nächster Schritt V Ins Heim-WLAN* einbinden.

Ins Heim-WLAN* einbinden

 Nächster Schritt

 »Heim-WLAN«* auswählen

 WLAN-Netzwerke

 »Heim-WLAN«*

 Nächster Schritt

 Nächster Schritt

 Zugangsdaten

 WLAN Name

 Passwort

 Passwort

 Passwort wiederholen

 Nächster Schritt



 Passwort f
ür »Heim-WLAN«* eingeben und best
ätigen.

Heim-WLAN Konfigurationsübersicht				
WLAN Name	»Heim-WLAN«*	\bigotimes		
Passwort	»Passwort WLAN«	\bigotimes		
Passwort wdh.	»Passwort WLAN«	\otimes		
Nächster Schritt				

DHCP aktiviert lassen.

IP automatisch empfangen (DHCP)

Nächster Schritt

► Konfigurationsübersicht prüfen.

Heim-WLAN Konfigurationsübersicht			
WLAN Name	»Heim-WLAN«* 🗸		
Passwort	»Passwort WLAN« 🗸		
DHCP			
Gerät einbinde	n 🗸		

Mit »OK« bestätigen.

Geräte Neustart Sie werden zur Geräteübersicht weitergeleitet

- Mobilgeräte »Einstellungen« öffnen.
- In den Einstellungen Ihres Mobilgerätes, als WLAN-Netzwerk Ihr »Heim-WLAN«* aktivieren.



- ► SIEGENIA Comfort App öffnen.
- IO-Modul smart »ACS xxxxx« auswählen.

ACS xxxxxx	e
------------	---

 Benutzer admin eingeben, Passwort 0000 eingeben und mit »OK« bestätigen

admin		
0000		
Abbrechen	ОК	

* Der Begriff "Heim-WLAN" dient als Platzhalter für ihr eigenes WLAN-Netzwerk. An dieser Stelle sollte demnach der Name ihres WLAN-Netzwerks erscheinen.

4.3 IO-Modul smart im Standalone-Modus



Im "Standalone-Modus" stellt das Gerät selbst ein WLAN-Netz bereit. Dieser Modus sollte nur dann gewählt werden, wenn kein WLAN-Netz in Reichweite ist, das zur Einbindung des Geräts genutzt werden kann. Nähere Informationen siehe FAQ: <u>https://smarthome.siegenia.com</u>

- Mobilgeräte »Einstellungen« öffnen.
- Das gekoppelte IO-Modul smart als aktives WLAN-Netzwerk auswählen.



Das Mobilgerät verbindet sich automatisch mit dem WLAN des gekoppelten IO-Modul smart.

SIEGENIA Comfort App öffnen



 Beim Öffnen erscheint folgendes Auswahlfeld



Gerät hinzufügen »Ja«

 IO-Modul smart »ACS xxxxxx« auswählen

ACS XXXXXX

 Erstkonfiguration durchführen »Ja«

Erstkonfiguration
0
Möchten Sie jetzt die Erstkonfiguration für das Gerät durchführen?
Ja

谷

 Benutzer admin eingeben, Passwort 0000 eingeben.

Nächster Schritt	~
0000	
admin	

Standalone-Modus auswählen.

WLAN Betriebsmodus Standalone-Modus Nächster Schritt

Neues Passwort vergeben.

Pass	\bigotimes		
Passwort wdh.			
	Schwach	Mittel	Stark
Nächster Schritt			~

► Konfigurationsübersicht prüfen.



Mit »OK« bestätigen.

Geräte Neustart		
Sie werden zur Geräteübersicht		
weitergeleitet		

- Mobilgeräte »Einstellungen« öffnen.
- In den Einstellungen Ihres Mobilgerätes, als WLAN-Netzwerk »IO-Modul smart« aktivieren und Passwort eingeben.
- ► SIEGENIA Comfort App öffnen.
- IO-Modul smart »ACS xxxxx« auswählen.



 Benutzer admin eingeben, Passwort 0000 eingeben und mit »OK« bestätigen

admin	
0000	
Abbrechen	ОК
Abbrechen	UK

5 Bedienung

5.1 Einstellungen am IO-Modul/ IO-Modul smart vornehmen

Die Bedienung des IO-Moduls/IO-Modul smarts setzt eine korrekte Verkabelung und Kopplung der Komponenten voraus. Hierzu siehe die Montageanleitung des IO-Moduls/IO-Modul smarts.



- ► Um einen Menüpunkt der Ebene 2 auszuwählen, halten Sie den Menütaster für 3 Sekunden gedrückt.
- ► Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.
- ► Die ausgewählte Funktion in der Ebene 2 wird farbig abwechselnd blinkend angezeigt.
- ► Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.

- ▶ Um die Einstellung zu speichern bzw. das Menü zu verlassen, halten Sie den Taster erneut für 3 Sekunden gedrückt.
- > Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.
- ► Die Funktion ist eingestellt.

KFV[°]







Incourt 1

] Input 2

JUL



5.2 Auf Werkseinstellung zurücksetzen





24 V

- Drücken Sie wiederholt kurz den Taster bis die Menü-LED hellrot leuchtet.
- Jeder Tastendruck wird durch ein akustische Signal quittiert.
- Je Menüpunkt wird eine andere LED-Farbe angezeigt (siehe Seite 8)

- Um die Ebene 2 auszuwählen, halten Sie den Menütaster für 3 Sekunden gedrückt.
- Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.
- Die ausgewählte Funktion in der Ebene 2 wird farbig abwechselnd blinkend angezeigt.
- Um das IO-Modul / IO-Modul smart auf Werkseinstellung zurückzusetzen, wählen Sie die Farben Hellrot/Rot
- Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.





- Um die Einstellung zu speichern bzw. das Menü zu verlassen, halten Sie den Taster erneut für 3 Sekunden gedrückt.
- Zur Quittierung ertönt ein akustisches Signal.
- ▶ Die Status-LED blinkt grün.
- Das IO-Modul/ IO-Modul smart ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt



Blinkt die Status-LED rot, wurde das IO-Modul/ IO-Modul smart nicht auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Wenn das IO-Modul smart auf Werkseinstellung zurückgesetzt wird, steht die WLAN-Funktion erst nach 2 Minuten wieder zur Verfügung.

6 Wartung und Pflege

Keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden. Die Oberflächen der Bauteile können dadurch beschädigt werden.

7 Fehlerbehebung

Bei einem Störfall auf keinen Fall das Gerät öffnen und/oder versuchen es zu reparieren. Detaillierte Informationen zur Beseitigung von Störungen finden Sie auf der SIEGENIA Smarthome Internetseite: https://smarthome.siegenia.com



Wenn die Internetseite das Problem nicht beschreibt, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationsbetrieb oder direkt an SIEGENIA: Tel. +49 271 3931-0.

8 Entsorgung

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

9 EU-Konformitätserklärung zur CE-Kennzeichnung

Für unser Erzeugnis IO-Modul/IO-Modul smart bestätigen wir, dass das genannte Produkt gemäß Richtlinie 2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in den Richtlinien des Rates über elektrische und elektronische Produkte festgelegt sind.

Zur Bewertung wurden die nachstehend angeführten Prüfstandards, die unter den relevanten Richtlinien harmonisiert sind, herangezogen:

- a) 2014/30/EU EMV Richtlinie EN 301 489-1 V1.9.2 EN 301 489-17 V2.2.1 EN 61000-3-2:2014 EN 61000-3-3:2013 EN 61000-6-1:2007 EN 61000-6-2:2005 (Teil) EN 61000-6-3:2007+A1:2011
- b) 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie DIN EN 60730-1:2012-10
- c) 2011/65/EU RoHs

Diese Erklärung wird verantwortlich für den in der Europäischen Union ansässigen Hersteller / Importeur abgegeben durch:

KFV Karl Fliether Gmbh & Co. KG Siemensstr. 10 D-42551 Velbert

Velbert, 2020-03-03









